

WOHNEN UND LEBEN IN FÜRTH

INFOS FÜRTHER WOHNUNGSMARKT LIFESTIL WOHNEN VERMIETUNGEN IMMOBILIEN



LEBENS[T]RÄUME DIE WESTLICHE INNENSTADT

EIN BESONDERES VIERTEL PUTZT SICH HERAUS

Die Westliche Innenstadt besticht durch eine einmalige Architektur aus dem 19. Jahrhundert. Bei einem Spaziergang kann man beobachten, wie sich der frühe Klassizismus zu immer üppigeren Formen entwickelt hat, bis hin zum Jugendstil.

An den Straßenzügen können Baukundler sogar die einzelnen Jahrzehnte ablesen. In den Innenhöfen liegt eine eigene, vielschichtige Welt verborgen, in der vieles noch wie früher ist. Auf der anderen Seite präsentieren junge Künstler ihre Werke in einer richtigen »Ateliermeile«. Man ist sofort

in der Fußgängerzone, aber auch im Wiesengrund. Alte Probleme sind überwunden, Programme wie die »Soziale Stadt« zeigen Wirkung. Kein Wunder, dass Immobilienexperten mit Preissteigerungen in den nächsten Jahren rechnen und Kaufwilligen raten: Jetzt zugreifen! ■

LEBENS[T]RÄUME
JETZT
IMMER
EINMAL IM
MONAT

I N H A L T

Westliche Innenstadt	SEITE 1
Ökologisches Wohnen	SEITE 2
Altbautage Mittelfr.	SEITE 4
Interview	SEITE 5
Attraktiver Wohnbau	SEITE 6
GartenTipp	SEITE 9
Immobilien & Vermietungen	SEITE 10
Impressum	SEITE 10
Vorschau	SEITE 11

ÖKOLOGISCHES WOHNEN IN DER WESTLICHEN INNENSTADT

ANBUS E.V.
BIETET ANALYSE
UND BEWERTUNG
VON UMWELT-
SCHADSTOFFEN

Das gemeinnützige Umweltinstitut ANBUS e.V. in der Mathildenstraße 48 befasst sich vor allem mit Schadstoffen in Innenräumen. Das sechsköpfige Team forscht und berät ökologisch. Dazu gehört auch die anbus analytik GmbH, die gesun-

de Wohn- und Arbeitsumwelten schaffen will, Schadstoffquellen identifiziert und im Notfall durch Sanierungsmaßnahmen hilft. Die Gründer Sabine Weber-Thumulla und Diplomchemiker Jörg Thumulla wohnen auch in dem Haus, verbinden Privates und Berufliches geschickt. So entfallen

zeitraubende Arbeitswege, das Auto bleibt stehen. Zudem haben die Thumullas ihr Gebäude komplett energieeffizient umgebaut und sparen CO₂ ein. Das ökologische Wohnen ist rundum ihr Thema.

FORTSETZUNG AUF SEITE 3



«EINE
GESUNDE
UMWELT
FÄNGT ZU
HAUSE AN -
AUF
SCHADSTOFFE
ACHTEN.»

▲ SO SIEHT DAS ANBUS-DACH VON AUSSEN AUS. ▼ SO WURDE DAS DACH GEDÄMMT.





▲ DIE SOLARANLAGE AUF DEM DACH DER THUMULLAS.

Das Haus, das 2004 fertig renoviert wurde und bei dem die Familie selbst kräftig Hand anlegte, erhielt ein ausgebauten Dach, neue Fenster, an der Südseite zur Straße eine Innendämmung, an der Nordseite eine Außendämmung und natürlich neue sanitäre Einrichtungen. Aus verschiedenen Einzelöfen wurde eine Zentralheizung. Bewusst entschieden die Thumullas sich gegen Plastik und verlegten Vollholzdielen. Die Wohnungen verfügen über eine kontrollierte Be- und Entlüftung, um immer frische Luft zu haben, ohne dass man die Fenster öffnen muss. Auf die Weise entweicht keine Wärme.

Der CO_2 -Ausstoß konnte erheblich um den Faktor 10 gemindert werden. Eine Solarthermie-Anlage mit 30 m^2 sorgt heizungsunterstützend für Warmwasser. An sonnigen Wintertagen produziert sie bis zu 7 kW, abends springt die Anlage ein und nutzt die Energie. So ist an schönen Tagen keine Energiezufuhr von außen nötig. Die Mathildenstraße 48 versorgt sich selbst. Es reichen 20 bis 25

Prozent der früheren Energiekosten. Das Geld, das vor dem Umbau nötig war, um eine Etage zu beheizen und mit Warmwasser zu versorgen, reicht heute für das ganze Haus. Eine clevere Idee angesichts der immer weiter steigenden Energiepreise.

Im Keller stehen zwei Wärmespeicher für das gewonnene Warmwasser, die es dann wieder einspeisen. Wenn das nicht reicht, springt ein normaler Gasbrennwertkessel ein.

Und die Optik? Die Solarkollektoren auf dem schönen alten Haus sind von unten eigentlich gar nicht zu sehen. Nur aus einem ganz bestimmten Blickwinkel hat man den Eindruck, dass sich etwas auf dem Dach befindet.

Weil die Thumullas so gute Erfahrungen gemacht haben und es keinerlei Probleme mit Schimmel oder Kältebrücken gab, hat AnBUS auch Schautafeln zur Innendämmung erstellt, die in den Räumen des Quartiersmanagements gezeigt wurden. Übrigens leben auch die anderen AnBUS-Mitarbeiter in der Westlichen Innenstadt. ■

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN

8. AGÖF-FACHKONGRESS AM 19. UND 20. SEPTEMBER 2007
UMWELT, GEBÄUDE & GESUNDHEIT: INNENRAUMHYGIENE, RAUMLUFTQUALITÄT UND ENERGIEEINSPARUNG
 Thematische Schwerpunkte sind traditionell aktuelle Entwicklungen und Aspekte aus den Bereichen Innenraumhygiene, Raumluftqualität und Energieeinsparung. Erstmals vorgestellt werden die Ergebnisse des AGÖF-Forschungsvorhabens »Erstellung einer Datenbank zum Vorkommen von flüchtigen organischen Verbindungen in der Raumluft« sowie die aktuellen »AGÖF-Orientierungswerte für Inhaltsstoffe von Raumluft und Hausstaub«. Einen weiteren Themenschwerpunkt bildet das Forum Gerüche in Innenräumen. Zusätzlich sind die Foren Feinstaub und Fogging, Praxisbeispiele Schadstoffe in Innenräumen, Emissionsuntersuchungen von Baumaterialien (Prüfkammern), Energieeinsparung & Raumluftqualität sowie Luftdichtigkeit & Luftwechsel geplant.

PRAXISSEMINAR FÜR BAUHERREN ZUM ÖKOLOGISCHEN UND ÖKONOMISCHEN PLANEN UND BAUEN

Das Seminar zeigt Baufamilien Wege zum ökologischen Planen und Bauen und lässt auch die wirtschaftlichen Aspekte nicht außer Acht. Das Seminar richtet sich sowohl an bauinteressierte Familien als auch an solche, die bereits mitten in der Planungsphase oder bereits in der Bauausführung sind. Was gilt es bei ökologischem Bauen zu beachten? Wie muß man die Vielzahl der inzwischen vergebenen Labels lesen? Und wie zukunftsicher ist eigentlich ökologisches Bauen? Hier stehen die Verwendung ökologisch unbedenklicher Baumaterialien und das Schaffen eines gesunden Raumklimas im Mittelpunkt. Natürlich stellen die Beiträge auch die neuesten Entwicklungen bei Niedrigenergie- und Passivhäusern vor.

Das Seminar fand erstmals Ende Oktober 2000 statt. AnBUS will diese Veranstaltung aber gerne öfter wiederholen.

Falls Sie daran Interesse haben, mailen Sie einfach Ihre Terminwünsche!

ANSPRECHPARTNER

MEHR INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI:
 AnBUS e.V. · Analyse und Bewertung
 von Umwelt-Schadstoffen e.V.

Mathildenstraße 48 · 90762 Fürth i.Bay
 Telefon: 0911.770762 ·
 Telefax: 0911.770764
 E-Mail: email@anbus.de · www.anbus.de



ÜBERZEUGTE FÜRTH

ENTSCHEIDEN SICH FÜR FÜRTH FIRMEN

www.huels-dieeinrichtung.de

hüls

Fürth, Poppenreuther Str.60

Teufel
GmbH

Seit 1873
Alles aus einer Hand.
Anruf genügt!

*Sanitär
Gasheizung
Flaschnerei
Dachdeckerei*

Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

KA-BE
Schornstein & ... Ofen



Alles aus einer Hand:

- Optimale Beratung
- Zuverlässige Ausführung
- Eindeutige Gewährleistung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Union-Bau Frankfurt GmbH
Telefon: 0911/9 36 83 - 0
90427 Nbg. * Neunhofer Hauptstr. 75

SCHRAUBENHANDEL FÜRTH



fischer

HITACHI
Elektrowerkzeuge

Telefon: (0911) 77 41 14

90763 Fürth, Ludwigstraße 27

FRÜHJAHRSERWACHEN

Einladung Sonntag **4. März 2007**
10.00 - 17.00

Rund um den Treppenbau & Komplettausbau

Treppenbau

**FRÜHJAHR'S
Angebote**

**Komplett-
ausbau**

**SUPER
Gewinnspiel**

... Gewinnen Sie eine Treppe
im Wert von **3.000 €**
... ein Wochenende mit
dem EOS
... und
viele mehr!

**Energiesparen
aber wie?**

Wir laden Sie herzlich ein!

90556 CADOLZBURG
Gewerbepark Schwadmühle
Gewerbstr. 3 · Tel. 09103 / 79 45-0
www.bauer-treppen.de

BAUER
TREPPENBAU & KOMPLETTAUSBAU

ALBAUTAGE KAMEN GUT AN



FOTO: HANDWERKSKAMMER MITTELFRANKEN

AN DEN INFOSTÄNDEN HERRSCHTE GROSSER ANDRANG.

Wenn ein Haus in die Jahre kommt, bedarf es guter Überlegung, um das traute Heim den aktuellen Standards anzupassen. Genau darüber konnte man sich auf den Altbautagen informieren, die letztes Wochenende zum vierten Mal in Nürnberg stattgefunden haben. Hausbesitzer, Architekten und Handwerker haben während der zweitägigen Messe hilfreiche Ratschläge rund um das Thema Sanieren, Modernisieren und Energiesparen ausgetauscht. Vor Ort waren über 100 regionale Aussteller präsent, die in Fachvorträgen und Praxisvorführungen die unterschiedlichen Arten der Haussanierung erläuterten und die Besucher an Ständen individuell berieten. So sind die Altbautage, veranstaltet von der Handwerkskammer für Mittelfranken und dem »Netzwerk

Bau und Energie« des Vereins EnergieRegion Nürnberg e.V., zu einem Publikumsmagneten für alle, die gerade renovieren und modernisieren, avanciert – zumal der Eintritt frei ist. Weit über 5000 Besucher ließen sich diese Möglichkeit heuer nicht entgehen. Sie hörten Vorträge zum Thema Energiesparen, schrittweises Vorgehen bei der Altbausanierung, Gebäudepass und Energieeinsparverordnung, erfuhren, wie aus einem Altbau ein Energiesparhaus wird, informierten sich über Dämmstoffe, Dachausbau, Aufstockungen, den Baustoff Lehm, Solarwärme, den aktuellen Stand der Kollektorentechnik, Heizungen, richtiges Lüften sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten. Ein gelungenes Wochenende, das Lust machte, die eigenen vier Wände auf Vordermann zu bringen. ■



»DIE MENSCHEN MACHEN DIE ARCHITEKTUR AUS«

VIELE DENKEN, DASS SICH ALTBAUTEN NICHT DÄMMEN LIESSEN ODER DASS ES ENORM TEUER WÄRE, ABER ES GIBT EINE REIHE MODERNER, GÜNSTIGER MÖGLICHKEITEN, AUF DIE SIE SICH SPEZIALISIERT HABEN. WIE SOLLTE MAN VORGEHEN, WENN MAN CO₂ SPAREN WILL?

Bei Altbauten ist zwar eine Außendämmung aus Denkmalschutzgründen wegen der Fassaden nicht möglich, aber dafür kann man innen mit verschiedenen Systemen und Materialien dämmen, da lässt sich energetisch enorm viel einsparen. Und das ist gar nicht so teuer, zumal das Programm »Soziale Stadt« solche Aktivitäten mit Fördergeldern bezuschusst. Man kann 25 Pro-

zent der Kosten für einen Balkon, Fassaden-Arbeiten oder Dämmungen erhalten, Planungshonoreare werden bis zu 100 Prozent übernommen. Außerdem greift in Sanierungsgebieten wie hier bei uns in der Westlichen Innenstadt auch der Denkmalschutz, wer Glück hat, kann also noch andere Fördertöpfe anzapfen.

WAS MUSS MAN BEI EINER INNENDÄMMUNG BEACHTEN?

Hier ist bauphysikalisches Know-how nötig, um Bauschäden zu vermeiden. Es können Kältebrücken entstehen. Wenn ein Kunststofffenster zu dicht ist, kondensiert die Feuchtigkeit und es kann sich Schimmel bilden. Dagegen gibt es spezielle grobporige Dämmplatten.

WAS FÜR EINE SICHT AUF ALTBAUTEN HABEN SIE ALS ARCHITEKT? WELCHE KONZEPTE VERFOLGEN SIE?

Ich liebe alte Gebäude. Sie haben eine nostalgische Patina, die Spuren der Jahre sind ihr Charme. Viertel verlieren genau das, wenn jeder nur auf sein Gebäude achtet. Darum ist es gut, wenn sich Anwohner zusammentun. Ich finde: Beim Renovieren ist weniger mehr, das Ursprüngliche sollte erhalten werden. Für mich zählt da nicht nur die Rendite. Mein Motto ist die Nachhaltigkeit.

SIE WOHNEN UND ARBEITEN IN DER WESTLICHEN INNENSTADT. WIE LEBT ES SICH IM »QUARTIER«?

Rund um den Mathildenberg tut sich unheimlich viel, man kann richtig zusehen, wie überall ge-

werkelt und das Viertel aufgewertet wird. Ich habe den Eindruck, es ist angesagt, hier zu wohnen. Die Klientel wandelt sich: Es ziehen zunehmend junge Akademiker-Familien her. Das passt zum Trend, vom Land in die Stadt zu ziehen. Mittlerweile hat sich ein gewisser alternativer Charakter entwickelt, den man mit Gostenhof vergleichen kann. Wir wohnen seit sechs Jahren in der Schillerstraße und erleben das dort stellvertretend. Mein Büro ist in der Hirschenstraße und zwar bewusst als Ladenlokal. Tatsächlich kommen öfters Anwohner rein, es entstehen Gespräche und Kontakte. Mittlerweile treffe ich überall

INTERVIEW MIT DEM ARCHitekten RENÉ KOPS ÜBER DAS LEBEN UND ARBEITEN IN DER WESTLICHEN INNENSTADT



ARCHITEKT RENÉ KOPS IN SEINEM BÜRO MIT GROSSEM SCHAU-FENSTER IN DER HIRSCHENSTRASSE.

FOTOS: SCHULLER

»ICH LIEBE
ALTE GEBÄUDE.
SIE HABE EINE
NOSTALGISCHE
PATINA, DIE
SPUREN DER
JAHRE SIND
IHR CHARME.«

Bekannte. Ich finde, so bin ich dem Leben einen Schritt näher. Vor allem, weil wir hier eine gute Durchmischung aller Schichten haben, Arm und Reich wohnen nebeneinander und unterstützen sich. Das wirkt einer Gettoisierung entgegen.

FORTSETZUNG AUF SEITE 8

GARTENWELT
DAUCHENBECK

das einmalige Garten-Center

Mainstraße 40, 90768 Fürth-Atzenhof
(direkt am Europakanal) Tel. 0911- 97 72 20
Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr Sa 8 - 17 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de



Blütenzauber aus Fernost

prachtvolle Kamelien ab **7,99 €**

Mediterraner Frühling mit Zitruspflanzen

z.B. Calamondin ab **19,99 €**

Viburnum tinus „Schneeball“, ab **9,99 €**

Italienische Kräuter – schmackhaft und dekorativ in großer Vielfalt.

„Köstliches unter Palmen“ in unserem Gartenwelt-Café.





90579 Langenzenn
Mühlsteig 26 – **Tel. 09101-5470**
www.schramm-kuechen.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08.00-18.00 Uhr
Sa: 09.00-13.00 Uhr

... optimaler Service für den perfekten Küchenkauf

- ausführliche individuelle Beratung
- **sämtliche Schreiner- und Parkettarbeiten**
- Elektrogeräte und Spülen auch für Ersatzbedarf
- Granitarbeitsplatten, Essplätze, Badmöbel
- schöne Wohn- und Schlafzimmerschränke nach Maß durch unsere eigenen Schreiner

Raumausstattung
Uwe Kastl
Meisterbetrieb
Auf Gardinen u. Dekostoffe

15% Rabatt

im Januar, Februar u. März
Stadelner Hauptstr. 89 • 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 • Fax 761 08 97
www.raumausstattung-kastl.de

Der richtige Zug!

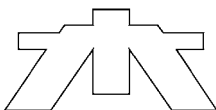
- ✓ Abgasanlagen
- ✓ Kaminverkleidungen
- ✓ Querschnittsanpassungen
- ✓ Kaminmauerungen
- ✓ Außenwandkamine

RAL-geprüft von Ihrem Meisterbetrieb

0911
32 90 40 **Volkmer Kamin**
Abgas- und Schornsteintechnik

Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.volkmer-kamin.de

MOLENDIJK



MARMOR GRANIT

**KÜCHEN
ARBEITSPLATTEN
AUS
NATURSTEIN**

**EIGENE FERTIGUNG
KURZE LIEFERZEIT**

LANGE STRASSE 83 90762 FÜRTH
TEL 0911-70 93 15 FAX 780 95 24



Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Ludwigstraße 89
90763 Fürth
Fax 0911/71 25 76
Telefon
0911/71 21 79
Handy
0172/5 94 67 12

Beratung • Planung • Ausführung • Service

im Haustechnik-Bereich alles
aus einer Hand seit 1909

➔ **Sanitär**

Gas-/Wasserinstallation
Badsanierung
Regenwassernutzung

➔ **Heizung**

Öl-/Gasfeuerung
Brennwerttechnik
Selbstbausätze
Schornsteinsanierung

➔ **Elektro**

Elektroinstallation
E-Check
Steuer- und Regeltechnik

➔ **Solar**

Photovoltaik
Warmwasserbereitung
Heizungsunterstützung

Schmidt
HAUSTECHNIK

Königstraße 97, 90762 Fürth
Telefon (0911) 77 10 61

Email: schmidt-haustechnik-fuerth@t-online.de
Homepage: schmidt-haustechnik.cco.de

EXKLUSIVES WOHNEN IN UNTERFARNNBACH

Auch im Jubiläumsjahr baut die Schultheiss Wohnbau AG auf und in Fürth. Bester Beweis: In der Unterfarnnbacher Straße errichtet die renommierte Nürnberger Bauträger- und Immobiliengesellschaft aktuell eine attraktive Wohnanlage mit 18 Eigentumswohnungen und einem Doppelhaus. Nach nur einem halben Jahr Bauzeit konnte Ende Januar planmäßig im Beisein von OB Dr. Thomas Jung und dem Schultheiss-Vorstandsvorsitzenden Anton Waffler das Richtfest gefeiert werden. Das Objektvolumen beträgt 4,2 Millionen Euro. Die Fertigstellung ist für April vorgesehen.

Zu den entstehenden Wohnungen im Erdgeschoss gehört ein eigener Garten. Die Besitzer der Dachwohnungen haben direkten Zugang zu einer Galerie. Zu den Highlights gehören neben dem Parkett im Wohnbereich insbesondere die mediterranen Fliesen und die Komfortausstattung mit Aufzug von der Tiefgarage bis zur Wohnung. Dazu kommt eine Solar-

anlage mit Warmwasser. Die Galeriewohnungen zeichnen sich zusätzlich durch eine bodentiefe Verglasung aus. Auch draußen stimmt die Atmosphäre. So werden die Häuser von einer gepflegten Außengrünanlage umgeben.

Zwei Drittel der sehr hell gestalteten, Licht durchfluteten Wohnungen sind bereits verkauft. Das Klientel sind in erster Linie Paare und Familien aus Unterfarnnbach sowie den umliegenden Ortsteilen, die die idyllische Umgebung mögen und speziell Platz für Ihre Kinder benötigen.

Schultheiss hat sich aber nicht nur für den Bau-Standort Unterfarnnbach entschieden, sondern zieht im April mit seiner Hoch- und Tiefbau AG auch nach Fürth um. Insgesamt 100 Beschäftigte aus dem mauerwerks- und ingenieurtechnischen Betonbau, vor allem Poliere und Bauingenieure, wechseln dann vom bisherigen Stammsitz in der Nürnberger Nordstadt nach Ronhof zur Adresse Am Buckacker.



SO WIRD DIE WOHNANLAGE NACH FERTIGSTELLUNG AUSSEHEN.

GRAFIK: SCHULTHEISS WOHNBAU AG

WOHNTRÄUME FÜR SENIOREN

WO MAN BEZAHLBAREN, BARRIEREFREIEN WOHNRAUM FINDET

Fast alle Menschen wünschen sich, auch im Alter in ihrer gewohnten Umgebung leben zu können; in der eigenen Wohnung, im gleichen Stadtviertel, mit den vertrauten Nachbarn, den bekannten Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten. »Ins Heim« wollen die allermeisten nur »wenn es gar nicht mehr anders geht«. Oft scheitert der an sich ganz bescheidene Wunsch nur an der nicht altengerecht ausgestatteten Wohnung oder deren Lage. Der vierte Stock ohne Aufzug ist mit schmerzenden Knien eine Qual, mit Rollstuhl schier unbenutzbar (in beiden Richtungen). Türen sind für Gehwägen zu schmal, der Rand der Badewanne wird zunehmend zum Hindernis.

Im Seniorenbüro der Stadt Fürth wird in den Sprechstunden das Thema »Wohnen im Alter« immer häufiger angesprochen. Oft wird die Frage gestellt: »Wo gibt es denn seniorengerecht ausgestattete Wohnungen?« Und vor allem zu einem bezahlbaren Preis für »normale« Einkommen.

Der Seniorenrat wandte sich deshalb an den Sozialreferenten der Stadt, Dr. Karl Scharinger, mit der Bitte, zu diesem Thema ein Gespräch mit den in Fürth ansässigen Wohnungsbaugesellschaften zu arrangieren.

Das Treffen fand Mitte Januar im Wirtschaftsrahtaus statt. Zehn verantwortliche Mitarbeiter von fünf Wohnungsbaugesellschaften waren der Einladung gefolgt. Der Seniorenrat war neben dem Vorsitzenden



ÄLTERE MENSCHEN MACHEN SICH VERSTÄRKT GEDANKEN UMS WOHNEN.

Adi Meister mit weiteren vier Mitgliedern vertreten. Von der Stadt waren dabei: Dr. Richard Roth (Sozialreferat/Planung), Helmut Lippmann (Leiter Sozialamt) und Elke Übelacker (Seniorenbeauftragte). Sozialreferent Scharinger moderierte das Gespräch.

Der Vorsitzende des Seniorenrates wies zu Beginn darauf hin, dass in Zukunft in Fürth immer mehr alte Menschen leben werden und die Nachfrage nach seniorengerechten Wohnungen weiter steigen wird. Diese Tatsache dürfte für Wohnungsbaugesellschaften zunehmend auch ein wirtschaftlicher Faktor sein.

Im Verlauf der Gesprächsrunde ergaben sich deutliche Unterschiede bei den Wohnungsbauunternehmen: Von »derzeit keine Absichten für Umbauten zu seniorengerechten Wohnungen« bis hin »zu einem generell barrierefreien Ausbau bei größeren Umbaumaßnahmen« zeigte sich die ganze Bandbreite des Angebots. Eine Baugeossenschaft passt Wohnraum in Einzelfällen den Erfordernissen der Mieter an; eine andere hält ihren Wohnungsbestand nur schwer geeignet für eine seniorengerechte Anpassung, da bereits Erdgeschosswohnungen nur über mehrere Stufen zu erreichen sind. Umzüge

in kleinere oder Parterrewohnungen sind in manchen Genossenschaften intern bereits üblich. Immer aber geht es bei einem Umbau natürlich auch ums Geld; der Wohnraum soll ja für bisherige und für neue Mieter bezahlbar bleiben.

Der Vorschlag des Seniorenrates und der Seniorenbeauftragten, barrierefrei ausgestattete Wohnungen dem Seniorenbüro zu melden, wurde von den Baugeossenschaften positiv aufgenommen. Ebenfalls sollen Ansprechpartner bei den einzelnen Teilnehmern genannt werden. Dadurch wird eine gezielte Beratung von Senioren und behinderten Menschen durch das Seniorenbüro möglich.

Vorgestellt wurden vom Seniorenbüro auch Anfragen nach Gebäuden für Senioren-Wohngemeinschaften und Wohnprojekte für Demenzzranke. Auch hier ergaben sich erste Kontakte. Das Seniorenbüro will vermitteln.

Diese Gesprächsrunde soll einmal im Jahr wiederholt werden. Sozialreferent Scharinger schlug vor, beim nächsten Mal einen Fachreferenten zum Thema »Seniorenwohnen« einzuladen. Fazit der Runde: Ein Anfang für eine positive Zusammenarbeit zu diesem Wichtigen Thema ist gemacht, es gibt aber noch viel zu tun.

AUSKUNFT:

Elke Übelacker, Seniorenbüro/Seniorenbeauftragte, Königstraße 88, 90762 Fürth, Tel.: 974-1785, E-Mail elke.uebelacker@fuerth.de. ■



DIPL.-ING. PETRA SCHLEIFENHEIMER

**BERATUNG
PLANUNG
GESTALTUNG**

Büro- und Gewerberäume
Arztpraxen und Kanzleien
Hotel und Gastronomie

INNENARCHITEKTIN

Fon 0911-279 54 0 · Fax 0911-279 54 54
Otto-Seeling-Promenade 2-4 · 90762 Fürth

www.schleifenheimer.de

DER **[BUCHTIPP]**

PRÄSENTIERT VON JUNKUNZ — DER BUCHHANDLUNG



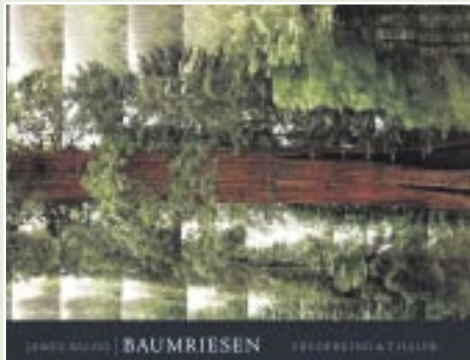
Gewiss, die meisten Geschöpfe dieser Erde üben eine lebhaft Bautätigkeit aus – denken Sie nur an die gründlichen Maulwürfe oder die fleißigen Ameisen – aber kaum eines stürzt sich mit derartiger Verve und Wonne in das Abenteuer Bauen wie der Mensch. Um genau jene Lust am Bauen dreht sich das bei Frederking & Thaler erschienene spannende und informative Buch

»Siebzig Wunderwerke der Architektur«, das nicht nur einen Überblick über die kühnsten Werke der Baugeschichte und deren Verwirklichung verspricht, sondern das sein Versprechen auch einlöst. Mehr als zwei Dutzend Fachleute, die der Herausgeber Neil Parkyn um sich scharte, steuerten die spannenden Texte bei. In komprimierter und doch detaillierter Darstellung erfahren wir das wesentliche über 70 (!) berühmte Bauwerke – als da sind Schlösser, Paläste, Sakralbauten, öffentliche Gebäude, Türme und Hochhäuser, Brücken, Dämme und Tunnel sowie Kolossalstatuen – auf der ganzen Welt und aus allen Epochen der Baugeschichte.

[Parkyn, Neil: Siebzig Wunderwerke der Architektur. ISBN 3-89405-536-7 EUR 19,90]



Nein, das ist kein Buch! »Baumriesen« ist ein Erlebnis, oder besser: eine ganze Serie an Erlebnissen, die der Fotograf und Autor James Balog mit uns teilt. Den spektakulären Bildern ist Balogs Bewunderung und Freude an den Bäumen, denen er (zu recht) Persönlichkeit und Wahrhaftigkeit zuschreibt, stets anzumerken. So zeigt er uns unter anderem die berühmte Eiche »Angel Oak« in South Carolina, deren Alter auf 1400 Jahre geschätzt wird, und die uralte Borsstenkiefer »Methuselah«, die mit knapp 5000 Jahren als ältester bekannter Baum der Welt gilt. Auch biologische Besonderheiten wie die aus 47 000 miteinander verwachsenen und genetisch identischen Bäumen bestehende Espenkolonie »Pando« in Utah fehlen nicht. Diese Kolonie ist der mutmaßlich größte lebende Organismus der Erde.



[Balog, James: Baumriesen. ISBN 3-89405-542-1 EUR 29,90 (Großformat!)]



P.S.: Wir raten natürlich außerdem dringend zur Lektüre der brandneuen kleinen »Geschichte der Stadt Fürth« aus dem Beck Verlag, mit deren Hilfe wir uns schon mal für das turbulenter werdende Jubiläumsjahr warm machen können.

[Windsheimer, Bernd: Geschichte der Stadt Fürth. ISBN 3-406-55821-6 EUR 16,90]

FORTSETZUNG AUF SEITE 5

»DIE MENSCHEN MACHEN DIE ARCHITEKTUR AUS«

TATSÄCHLICH? ERLEBEN SIE DAS AUCH IM ALLTAG?

Ja, durchaus. Da passt die alte Nachbarin auf das kleine Kind auf, da wird nach kranken Leuten geschaut. Diese Nachbarschaftlichkeit gefällt mir. Ich kenne so viele Geschichten aus unserem Viertel. Zum Beispiel hat ein Vermieter einem Arbeitslosen die Miete gestundet. Eine gute soziale Infrastruktur ist aber auch aus Sicherheitsaspekten wichtig. Das habe ich am eigenen Leib erlebt, als ich mal vergessen habe, das Büro abzuschließen und einige Tage weg war. Es wurde nichts geklaut. Kurz und gut: Eine sehr lebenswerte Gegend.

TRAGEN ZU SO EINEM KLIMA AUCH ANWOHNERINITIATIVEN UND PROJEKTE BEI?

Ja, unbedingt. Wichtig sind hier das Mütterzentrum, das die Gene-

rationen zusammenbringt, das Quartiersmanagement, das viel zur Identifikation mit dem Viertel beiträgt, das Zentrum Aktiver Bürger ZAB und natürlich die Fürther Tafel. Erwähnen möchte ich auch die vielen Künstler und ihre Ateliers, hier hat sich ja eine richtige Ateliermeile entwickelt. Das bringt spannende Anregungen. Ich selbst bin in der Künstlerinitiative Badstraße aktiv und habe bautechnisch bei der Instandsetzung des Gebäudes geholfen. Jetzt ist dort ein Treffpunkt entstanden. Auch Aktivitäten wie das Mathildenstraßenfest oder die zahlreichen Stadtführungen bringen die Leute zusammen. Ich habe schon an vielen Orten gewohnt, aber ich muss sagen, dass ich hier das erste Mal ein Gefühl der Verbundenheit habe. Die Menschen machen die Architektur aus, sie erfüllen sie mit Leben. ■

Frühlingserwachen

Niemand ist immun gegen die Mächte der wechselnden Jahreszeiten und des jährlich wiederkehrenden Zyklus von Geburt, Wachstum und Verfall. Der Frühling als Phase des Sprießens und Keimens in der Natur ist für viele Menschen besonders schön. Endlich nach dem langen, dunklen Winter wieder nach draußen zu kommen, tut gut.

Wenn die ersten frühlingshaf-

ten Sonnenstrahlen ins Freie locken, wird natürlich die Gartenlust geweckt. Überall wird gepflanzt, gesät und gewerkelt. Auch alte Bauernregeln stimmen auf die schöne Jahreszeit ein. »Wenn die Drossel schreit, ist der Lenz nicht mehr weit« oder »Wie das Wetter von Frühlingsanfang bis Mitte April, wird es im Sommer sein, so Gott will«, hat man früher gesagt. Hoffentlich aber gilt: Frühlingsregen bringt Segen. ■

Samen-Liebermann

Das führende Fachgeschäft für:

- Gartenbedarf
- Gewürze
- Tee
- Backartikel
- Nüsse
- Trockenobst
- Tiernahrung
- Blaumohn-Leinsamen immer frisch gemahlen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr von 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi u. Sa von 9-13 Uhr (nachmittags geschl.)

Mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:
Linie 176 bis Endhaltestelle Soldnerstraße

Mit Kundenparkplatz! So leicht finden Sie uns:

Allensteiner Str. 13 · Fürth
Tel. (0911) 73 00 39
Fax (0911) 759 21 35



Der März Garten Tipp

VON JÜRGEN BAUER GARTENBAU

WENN DIE SONNE DURCH DIE
WOLKEN DRINGT, MEINT MAN, DEN
FRÜHLING SCHON SPÜREN ZU KÖNNEN.
UMSO GRÖßER IST DANN DIE LUST, ETWAS
IM GARTEN ZU ARBEITEN. UND DER MÄRZ
BIETET BEI MILDEN WETTER HIERZU
REICHLICH GELEGENHEIT.

PFLANZARBEITEN

Der März ist ein guter Zeitpunkt, um Gehölze zu pflanzen. Vor allem Bäume und Sträucher, die nicht mit Wurzelballen oder im Topf gekauft wurden, sollten nicht zu spät gepflanzt werden. Hierbei ist zu beachten, dass das Pflanzloch ausreichend groß ist (etwa um die Hälfte größer als das Wurzelwerk). Eine Düngergabe mit Langzeitdünger (z.B. Hornspäne) ist hilfreich beim Anwachsen. Bei schweren Böden sind die Pflanzen für zusätzliche Kompostgaben ins Pflanzloch dankbar. So wird eine bessere Wasser- und Luftzirkulation ermöglicht. Veredelte Gehölze wie Rosen oder Wein sollten so tief gepflanzt werden, dass die Veredelungsstelle unter der Erde liegt. Das Angießen am Schluss

sorgt nicht nur für Feuchtigkeit, sondern soll auch das Erdreich fest an die Wurzeln spülen. Große Gehölze sollen befestigt werden. Hierzu sind Holzpfähle und Kokosstricke gut geeignet. Im Fachhandel sind aber auch andere, sehr brauchbare Systeme erhältlich. ■

Frühlingsbotschaft

LEISE ZIEHT DURCH MEIN GEMÜT
LIEBLICHES GELÄUTE.
KLINGE, KLEINES FRÜHLINGSLIED,
KLING HINAUS INS WEITE.
KLING HINAUS BIS AN DAS HAUS.
WO DIE VEILCHEN SPIESSEN!
WENN DU EINE ROSE SCHAUST,
SAG, ICH LASS SIE GRÜßEN.

HEINE, HEINRICH (1797-1856)



FRÜHJAHRSPFLEGE

Viele Stauden treiben schon im März neu aus. Es ist dann wichtig, die abgestorbenen Pflanzenteile vom Vorjahr abzuschneiden. Zu große oder vergeraute Stauden können bei dieser Gelegenheit geteilt werden. Kleinsträucher wie Bartblumen oder Sommerspielen werden in Form gebracht, indem man ihre Triebe vom letzten Jahr

kräftig einkürzt. Die Beetfläche sollte dann noch von Unkräutern befreit werden. Zuletzt wird die oberste Bodenschicht gelockert. Hierbei kann auch die erste Düngergabe mit eingearbeitet werden. Besonderen Spaß macht die Frühjahrspflege natürlich dann, wenn schon verschiedene Frühlingsboten wie Krokus oder Schneeglöckchen in den Beeten blühen. ■

Boutique de Provence

der Geheimtipp
für mediterranes Wohnen
Wein & Spezialitäten
aus Südfrankreich

• im Hinterhof •



Amalienstr. 65

Öffnungszeiten: Mi bis Fr 16 - 19 Uhr
Samstag 10 - 14 Uhr

90763 Fürth

www.boutique-de-provence.de

Besuchen Sie uns auf der **Freizeit, Garten + Touristik vom 24.02.-4.03.07**, Messe Nürnberg



Halle 9
Stand 9203

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

Innentüren
Fenster u. Haustüren aus Holz,
Kunststoff od. Aluminium
Parkett- u. Laminatböden
Möbelanfertigung
Reparaturarbeiten
Rollläden u. Insektenschutz

Schießplatz 18-20
90762 Fürth

Telefon 0911/77 23 71
Telefax 0911/77 21 42

ruff-altmann@t-online.de
www.ruff-altmann.de

Tradition und Moderne Hand in Hand Meisterbetrieb seit 1925

fordern Sie unsere kostenlose Informationsanfrage an

S-L-S

FENSTER
HAUSTÜREN
INNENTÜREN
LAMINAT-FERTIGPARKETT

S-L-S Bauelemente
Oesdorfer Str. 8 91336 Heroldsbach
Tel. 09190-995875 Fax 09190-995876
E-Mail: S-L-S.Bauelemente@online.de

Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 16 74**

- Badsanierung – Planung und Beratung
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere **Ausstellung!**
Termine nach Vereinbarung

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 • Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 • Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

METALLBAU GUBITZ

BERATUNG • FERTIGUNG
MONTAGE • REPARATUR

- ✦ Treppengeländer
- ✦ Gartenzäune und Tore
- ✦ Handläufe
- ✦ Haustürüberdachungen
- ✦ Edelstahlverarbeitung

METALLBAU KLAUS GUBITZ
Bogenstraße 9 • 90762 Fürth
Fon (0911) 74 62 15 • Fax 132 16 68
Mobil (0173) 198 58 97

Heribert Schuster
Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Gasheizungen
- Badrenovierung und -reparaturen
- Kundendienst Sanitär/Heizung
- Energiesparende Wärmepumpen

Heribert Schuster
Mathildenstr. 17 • Fürth
Tel. (09-11) 74-60-87
Fax (09-11) 74-80-29
Mobil (01 71) 7-21-42 48

Dachreinigung vom Fachmann!

Seriös – Zuverlässig – Preiswert –

NEU:
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

märkl
Werk Gmbh
Stübenstraße 21
90762 Fürth
Telefon: 0911 97709-0
Telefax: 0911 97709-20
E-Mail: info@maerkli.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

PETER - ERICH SCHMITT *Seit 1924*

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

*Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles – vom Dach bis zum Bade.*

*Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung*

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg

IMMOBILIEN BIETE

DOPPELHAUSHÄLFTE LANGENZENN

Bj. 97, Garage/Carport/Stellplatz, Wohnfläche/Nutzfläche/Grundstück/ 138/170/286 qm, 234.000,- Euro.
Tel.: 0162.2698350

FAMILIENGERECHTE, ZENTRUMSNAHE, 4-ZIMMER-WOHNUNG
ca. 87 m², Bj. 2002, 179.000,- Euro, große Loggia, TG, Granitboden mit Fußbodenheizung inkl. moderner EBK.
Tel.: 0911.7809164 o. 0175.5687759 • Immobilien@ais-agnello.de

LANDHAUS VARIO

115 m² Wfl. als KfW60, massiv gebaut, inkl. Arch. & Erdarb., inkl. Grdst. 420 m², schlüsselfertig ab 193.500,- Euro + BNK.
Kostenfreie Infoline 0800.4244287 • www.IBG-HAUS.de • ONr. 1544

SIE ZAHLEN NOCH MIETE?

Haben Sie nicht schon immer davon geträumt, ein Eigenheim zu besitzen? Schon ab 750,- Euro mtl. zzgl. NK realisierbar.
Kostenfreie Infoline 0800.4244287 • www.IBG-HAUS.de • ONr. 1113

DACHTERRASSENWOHNUNG

Großzügige, sehr gepflegte Eigentumswohnung, 3,5 Zimmer, 92 m² Wohnraum und 12 m² wunderschöne Dachterrasse, mit Blick über die Dächer von Fürth. Auch die Nürnberger Burg und der Nürnberger Versicherungsturm sind zu sehen. Baujahr 1985, neuwertiger Gesamteindruck, aktuelle helle Holzdecken und helle Holztüren. Moderne Heizkörperverkleidungen, neuwertiges Bad. Küche wird mit angeboten. Kaufpreis, inklusive Tiefgarage und einem sehr guten Rücklagenkonto, 190.000,- Euro. Bezug im Jan./Feb. 2008 möglich.
Tel.: 0911.748777 oder 0170.5888006 • R. Limbeck • von privat

ATTRAKTIVES ANGEBOT FÜR KAPITALANLEGER

2-Zimmer-Wohnung, Küche mit Balkon, Dusche/WC mit großem Fenster. Eigene Gasheizung. 54,49 m². Guter Zuschnitt. Das Objekt befindet sich in der Ludwigstraße 45, 90763 Fürth, im 1. Stock. Blick auf die Ludwigstraße, sehr gute Infrastruktur. Gepflegter Altbau, Baujahr 1960. U-Bahn, Bus, Hauptbahnhof Fürth in nächster Nähe. Gute Einkaufsmöglichkeiten. Die Wohnung ist in einem sehr guten Zustand. Der Gesamteindruck des Hauses ist beeindruckend. Massives Gebäude, 1995 teilrenoviert. Derzeit sehr gut dauervermietet, mit 480,- Euro mtl. Mieteinnahme. Für Kapitalanleger sehr gut geeignet.
Tel.: 0911.748777 oder 0170.5888006 • R. Limbeck • von privat

% Winter-Rabatt %

Haustüren • Fenster
Wohnungstüren
Vordächer • Montage

optisch leicht mit vielen Varianten ...

Besuchen Sie unsere Ausstellung

ZAPLETAL
90443 Nbg. • Frauentorgraben 5
Telefon 09 11-22984
Parken im Hof
U1 Hauptbahnhof • U2 Opernhaus

bernd eichler
SANITÄR+HEIZUNGSTECHNIK
KUNDENDIENST

Veitner Straße 218 • 90766 FÜRTH
Tel. 0911/7330389

- * Bad-Planung
- * Neu- u. Umbauten
- * Rohrreinigung
- * Gasbrennwerttechnik
- * Solartechnik
- * Holz- u. Pelletsheizung
- * Regenwassernutzung

IMMOBILIEN SUCHE

SUCHEN IM RAUM VACH/STADELN GRUNDSTÜCK

Suchen im Raum Vach/Stadeln Grundstück bis 200 m² zum Kauf-/Erbpacht oder Halle bis 100 m² zum Kauf oder Miete.
Angebote unter Tel.: 0911.5203380

VERMIETUNG BIETE



GROSSE 3-ZIMMER-WOHNUNG
mit Terrasse in ruhigem, begrünten Innenhof, (auch für Rollstuhlfahrer geeignet), Stresemannplatz, 95,78 m² Wfl., Miete 447,71 Euro zzgl. 216,- Euro NK zzgl. Hgz..
BAUVEREIN FÜRTH eG
Tel.: 0911.97342-22



1-ZIMMER-WOHNUNG
Hiltmannsdorfer Straße, 35,58 m² Wfl., 1. OG, Miete 145,40 Euro zzgl. 66,- Euro NK zzgl. Hgz..

BAUVEREIN FÜRTH eG
Tel.: 0911.97342-22

3-ZIMMER-PENTHOUSEWOHNUNG,
direkt am Südpark, privat zu vermieten. Erstbezug!
Tel.: 0911.763076

3-ZIMMER-FERIENWOHNUNG
zu vermieten. Beste Lage, mit Blick auf den See, die Berge und die Schlösser aus jedem Zimmer.
Tel.: 0911.763076 · www.haushohenschwanstein-rieden.de

VERMIETUNG SUCHE

PENSIONS-ZIMMER, MÖBLIERTE WOHNUNG ODER HAUS
Wir suchen für die Dauer von April - Oktober günstige Pensionszimmer, möblierte Wohnung oder Haus in Fürth/Burgfarnbach.
Tel.: 0171.6303997

IMPRESSUM & VORSCHAU

HERAUSGEBER:
LAYOUT & ANZEIGEN:
design department fürth
Rosenstraße 13 · 90762 Fürth
Fon 0911.766714-40
Fax 0911.766714-41
E-Mail fsz@designdepartment.de
WWW.DESIGNDEPARTMENT.DE

REDAKTION & TEXT:
Claudia Schuller

NÄCHSTE AUSGABE:
28. März 2007

THEMEN-VORSCHAU:

- Familienfreundliches Wohnen in der Kleeblattstadt
- Küchen à la cart
- Trendige Wohnaccessoires
- Gartentipp für April



ROST
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertiger Wohnung - Garagen- und Industriebau, Bauplanung und Bauführung
Wohnen seit 1898

50 Jahre

Wir bieten an:

- ✓ Doppelhaushälfte in kleinem, zentral gelegenen Wohnpark in Fürth-Burgfarnbach in dritter Reihe zur Bernbacher Straße
- ✓ direkt vom Bauträger
- ✓ ohne Provision
- ✓ zukunftsorientierte Bauweise
- ✓ im Niedrigenergiehaus
- ✓ mit Sichtholzdachstuhl
- ✓ mit Einzelgarage
- ✓ mit Stahlbeton-WU-Keller
- ✓ in optimaler Süd-Ausrichtung
- ✓ mit Fußbodenheizung
- ✓ steuersparende Regenwasserversickerung
- ✓ mit Gas-Brennwert-Heizung
- ✓ Wärmeschutzverglasung
- ✓ besserer Schallschutz

254,00m² Grundstück
137,60m² Wohnfläche
63,86m² Nutzfläche

279.600,- €

www.Rost-Wohnbau.de
Lübelerweg 5 · 90768 Fürth-Burgfarnbach
Tel. 0911/75 10 02 · Fax 0911/75 28 09

MEINE WOHNUNG / MEIN HAUS

Besitzer gesucht! Nur noch eine 3- und 4-Zimmer-Wohnung, sowie ein Reihenhäus frei!

Es warten auf Sie moderne Architektur, sonnige Terrassen/Balkone, alles in Kürze bezugsfertig – überzeugen Sie sich jetzt!

Musterwohnung besichtigen:
So. 11:30-13:00 Uhr
Oberasbacher Str. 14

WOHNADRESSE
OBERASBACH
STADTNAH IM GRÜNEN

SP & partner
Bauträger- u. Immobiliengesellschaft

09131 777 555
www.sontowski.de

absolutes Highlight
geniales Preis-Leistungs-Verhältnis

220.000,- €

4-Zimmer Wohnung

101 m², großer Südwest-Balkon und Penthouse-Charakter

LICHTBLICK
Das Fenster zum Park

Stadthaus

ca. 91 m², Vollkeller, große Terrasse und großer Garten

196.700,- €

direkt am Südstadt-Park in Fürth, Sonnenstraße
Infos und Besichtigung: jeden Sonntag 14 - 16 Uhr

Sofortinfo: 0800/1717173 www.fenster-zum-park.de

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-20
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de



Gut und sicher wohnen

IN DER SPITZENGRUPPE DER BAUFINANZIERER

Sparkasse Fürth erhält Auszeichnung für hervorragende Service- und Beratungsqualität.

Fürth. Jetzt ist es offiziell: Die Sparkasse Fürth bietet „hervorragende Service- und Beratungsqualität bei Baufinanzierungen“. Zu diesem positiven Ergebnis kam eine unabhängige Studie, durchgeführt von dem Institut **FABIAN-Konzept für Bankerfolg**, einem auf die Beratung von Banken spezialisierten Unternehmen.

Von September bis November letzten Jahres bewerteten Testkunden die Geschäftsabläufe, Beratungsunterlagen sowie den Informationsfluss im Bereich Baufinanzierung in 12 repräsentativ ausgewählten Geschäftsstellen. Selbstverständlich immer aus der Sicht des Kunden. Wie fair sind die



Stolz auf die Auszeichnung:
v.l.n.r.: Projektleiter für Baufinanzierungen Reiner Fischer, Vorstandsmitglied Leopold Knorz, Helga Fabian und Vorstandsvorsitzender Rainer Heller

Zinskonditionen, wie ausführlich ist das Informationsmaterial, wurde auf Fördermittel hingewiesen oder wie lange ist beispielsweise der Bearbeitungszeitraum.

Diese und viele andere Fragen kamen in die Waagschale. „Die Sparkasse Fürth bietet Bauwilligen und Käufern von Immobilien eine überdurchschnittlich gute Beratung. Und ist dabei optimal auf die Bedürfnisse ihrer Kunden ausgerichtet. Wir empfehlen daher dieses Kreditinstitut als kompetenten und verlässlichen Finanzierungspartner“, so der Abschlussbericht. Auf einer Bewertungsskala von 1 (sehr gut) bis 5 (schlecht) erreichte die Sparkasse Fürth die ausgezeichnete Note 1,56 und erhielt dafür eine Auszeichnung



Note: hervorragend
für ausgezeichnete Service- und Beratungsqualität in der Baufinanzierung

Stand: 12/2006



FABIAN
KONZEPT FÜR BANKERFOLG

**Zu wenig Platz?
Wir helfen.
Sparkassen-Baufinanzierung.**

- Faire individuelle Beratung
- Top-Konditionen
- Zinssicherheit bis zu 32 Jahre
- Öffentliche Fördermittel
- Sondertilgungen möglich

 **Sparkasse
Fürth**

Mehr zum Thema Baufinanzierung erfahren Sie direkt von Ihrem Berater. Nutzen Sie auch den **TelefonService (09 11) 78 78 - 0** oder das Internet unter **www.sparkasse-fuerth.de**.



in Form einer Urkunde.

„Stellvertretend für alle Kolleginnen und Kollegen freue ich mich, dass ich diese Auszeichnung entgegennehmen darf. Gerade von neutraler Seite eine derart wertvolle Bestätigung zu erhalten zeigt doch, dass unsere Kunden bei einem so wichtigen und langfristigen Schritt wie der Baufinanzierung bei der Sparkasse Fürth in guten Händen sind. So bekommt der Begriff „lebenslanglich“ doch eine ganz neue Bedeutung und einen sehr positiven Unterton: Wir sind für unsere Kunden da - mit Service und Beratung, eben ein Leben lang“, so Rainer Heller, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth anlässlich der Urkundenübergabe.